
**Analyse der Gehaltsstruktur
der angestellten Mitglieder der Architektenkammern
der Länder Baden-Württemberg, Niedersachsen und
Nordrhein-Westfalen**

- Architektinnen und Architekten -

**Sonderauswertung im Rahmen der
Gehaltsbefragung 2010 für das Referenzjahr 2009**

Bergisch Gladbach 24. 11. 2010

Inhaltsverzeichnis

1. Methodische Hinweise
2. Beschreibung der weiblichen und männlichen angestellten Kammermitglieder
3. Arbeitgeber und Tätigkeitsschwerpunkte angestellter Kammermitglieder
4. Berufsausübung und Arbeitszeiten angestellter Kammermitglieder
5. Berufliche Fortbildung und Arbeitsverträge angestellter Kammermitglieder
6. Gehälter angestellter Kammermitglieder
7. Altersvorsorge angestellter Kammermitglieder

Stichprobe

Im Rahmen der Befragung zur Gehaltsstruktur wurden im Sommer 2010 insgesamt 22.690 zufällig ausgewählte angestellte Kammermitglieder der Architektenkammern Baden-Württemberg, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen angeschrieben. Insgesamt 6.114 Kammermitglieder beteiligten sich an der Befragung. Dies entspricht einer Rücklaufquote von 27%.

Auf die erfassten Bundesländer verteilen sich die Befragten wie folgt:

- Baden-Württemberg: 1.919 Befragte,
- Niedersachsen: 782 Befragte,
- Nordrhein-Westfalen: 3.413 Befragte.

In der folgenden Analyse werden die Angaben von 2.196 Frauen (40%) und 3.348 Männer (60%) einbezogen.

Statistisch signifikante und relevante Unterschiede sind in den Tabellen durch Graustufen kenntlich gemacht.

Genauigkeit der vorliegenden Ergebnisse

Der Stichprobenfehler dieser Untersuchung liegt mit 95%iger Sicherheit bei +/- 1,3% bei Merkmalen wie z. B. der Verteilung der Kammermitglieder nach Geschlecht. Das bedeutet, dass von einer hohen Genauigkeit der Ergebnisse ausgegangen werden kann. Die tatsächlichen Verteilungen in der Grundgesamtheit aller angestellten Kammermitglieder weichen um rund ein Prozent nach oben oder unten von den Analyseergebnissen ab.

Für die mittleren Gehälter wird die Abweichung der Analyseergebnisse von den tatsächlichen durchschnittlichen Gehältern durch den sogenannten Standardfehler angegeben. Die faktischen Durchschnittsgehälter weiblicher und männlicher angestellter Kammermitglieder weichen mit 95% Sicherheit um höchstens +/- 1.000 Euro von den in der Analyse ausgegebenen mittleren Bruttojahreseinkommen ab.

Für kleinere Teilgruppen ist zum Teil mit geringeren Genauigkeiten zu rechnen.

Beschreibung der weiblichen und männlichen angestellten Kammermitglieder

- Weibliche angestellte Kammermitglieder sind im Durchschnitt jünger als ihre männlichen Kollegen (Ø 40 Jahre gegenüber Ø 45 Jahre).
- Hinsichtlich des Studienabschlusses zeigen sich keine Unterschiede differenziert nach Geschlecht.
- Frauen (79%) und Männer (82%) sind mehrheitlich in der Fachrichtung Architektur tätig. Deutlich mehr Frauen als Männer sind in der Fachrichtung Innenarchitektur tätig (7% zu 3%; vgl. Tab. S. 6).

Beschreibung der angestellten Kammermitglieder nach Geschlecht

Kammermitglieder	Frauen	Männer
Verteilung	40%	60%
Alter		
unter 35 Jahre	27%	11%
35 bis 40 Jahre	28%	20%
älter als 40 Jahre	45%	69%
Ø Alter	40 Jahre	45 Jahre
Studienabschluss		
Universität	35%	37%
Fachhochschule / Berufsakademie	63%	62%
Sonstiges	2%	1%
Fachrichtung		
Architektur	79%	82%
Innenarchitektur	7%	3%
Landschaftsarchitektur	7%	7%
Stadtplanung	6%	7%
mehrere Fachrichtungen	1%	1%

Arbeitgeber und Tätigkeitsschwerpunkte angestellter Kammermitglieder

- Unabhängig von ihrem Alter sind Frauen deutlich häufiger als Männer freiwillig nicht beschäftigt (5,7% zu 0,4%; Tab. S. 8).
- Frauen sind insgesamt häufiger als Männer in Architektur- und Planungsbüros beschäftigt. Männer arbeiten demgegenüber häufiger in der gewerblichen Wirtschaft. Dies gilt unabhängig vom Studienabschluss. Differenziert nach Alter ergibt sich folgendes Bild (Tab. S. 9):
 - In der Gruppe der jungen Angestellten (bis unter 35 Jahre) zeigen sich keine Unterschiede.
 - In der Altersgruppe 35 bis 40 Jahre sind Frauen deutlich häufiger als Männer im öffentlichen Dienst beschäftigt.
 - In der Altersgruppe über 40 Jahre sind Frauen häufiger als Männer in Architektur- / Planungsbüros und im öffentlichen Dienst tätig; Männer demgegenüber häufiger in der gewerblichen Wirtschaft.
- Weibliche Kammermitglieder, die in Architektur- und Planungsbüros angestellt sind, sind häufiger als ihre männlichen Kollegen in kleineren Büros beschäftigt (Tab. S. 10). Dies gilt nicht für Berufseinsteiger (bis unter 35 Jahre) (Tab. S. 11).
- Architektinnen in Architektur- / Planungsbüros und in der gewerblichen Wirtschaft arbeiten häufiger als ihre männlichen Kollegen im Tätigkeitsschwerpunkt Planung. Unabhängig vom Arbeitgeber sind mehr Männer als Frauen schwerpunktmäßig in der Bauleitung und Projektsteuerung tätig. In der gewerblichen Wirtschaft und im öffentlichen Dienst liegt bei deutlich mehr Männern als Frauen ein Tätigkeitsschwerpunkt im Bereich Gebäudeunterhaltung (Tab. S. 12).

Beruflicher Status angestellter Kammermitglieder

	Frauen	Männer
Beruflicher Status		
angestellt	93,6%	99,3%
arbeitslos	0,7%	0,4%
Freiwillig nicht beschäftigt	5,7%	0,4%
Anteil freiwillig nicht beschäftigte Angestellte differenziert nach Alter		
unter 35 Jahre	6%	1%
35 bis 40 Jahre	6%	1%
über 40 Jahre	5%	0%
Anteil freiwillig nicht beschäftigte Angestellte differenziert nach Studienabschluss		
Universitätsabschluss	7%	0,4%
Fachhochschulabschluss	5%	0,3%

Arbeitgeber der angestellten Kammermitglieder

	Insgesamt		Universitätsabschluss		Fachhochschulabschluss	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Angestellte insgesamt						
Architektur- / Planungsbüro	58%	46%	59%	52%	58%	43%
gewerbliche Wirtschaft	16%	27%	13%	22%	18%	29%
öffentlicher Dienst	26%	27%	29%	26%	24%	28%
Angestellte unter 35 Jahre						
Architektur- / Planungsbüro	80%	78%	79%	80%	80%	78%
gewerbliche Wirtschaft	12%	14%	10%	12%	13%	15%
öffentlicher Dienst	8%	8%	11%	8%	7%	7%
Angestellte im Alter von 35 bis 40 Jahre						
Architektur- / Planungsbüro	62%	64%	61%	61%	63%	67%
gewerbliche Wirtschaft	18%	22%	14%	22%	19%	21%
öffentlicher Dienst	20%	14%	25%	17%	17%	12%
Angestellte, die älter als 40 Jahre sind						
Architektur- / Planungsbüro	41%	36%	43%	43%	41%	32%
gewerbliche Wirtschaft	18%	30%	14%	25%	20%	33%
öffentlicher Dienst	41%	34%	43%	32%	39%	35%

Größe der Arbeitgeber angestellter Kammermitglieder

	Architektur- / Planungsbüro		gewerbliche Wirtschaft		öffentlicher Dienst	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
kein Kollege	0,2%	0,3%	0,3%	1,1%	1,4%	2,4%
1 Kollege	7,5%	3,4%	3,2%	2,6%	1,4%	1,5%
2 bis unter 5 Kollegen	27,6%	22,1%	14,5%	12,4%	11,2%	9,5%
5 bis unter 10 Kollegen	22,9%	22,0%	22,7%	16,3%	23,8%	22,1%
10 bis unter 20 Kollegen	19,1%	21,4%	19,2%	21,8%	30,5%	29,0%
20 bis unter 50 Kollegen	12,3%	18,0%	22,1%	24,3%	20,5%	18,3%
50 bis unter 100 Kollegen	5,2%	6,1%	7,4%	8,7%	4,7%	7,4%
100 Kollegen und mehr	5,2%	6,7%	10,6%	12,8%	6,5%	9,7%
	100%	100%	100%	100%	100%	100%

Größe der Arbeitgeber in Architektur-/Planungsbüros angestellter Kammermitglieder nach Alter

	unter 35 Jahre		35 bis 40 Jahre		älter als 40 Jahre	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
kein Kollege	0,2%	0%	0%	0%	0,3%	0,6%
1 Kollege	5,0%	4,5%	7,5%	3,3%	10,4%	3,0%
2 bis unter 5 Kollegen	29,6%	22,5%	27,9%	25,5%	25,4%	20,2%
5 bis unter 10 Kollegen	22,4%	24,9%	23,1%	22,2%	23,6%	20,9%
10 bis unter 20 Kollegen	19,8%	18,3%	17,4%	19,8%	19,3%	23,2%
20 bis unter 50 Kollegen	12,4%	18,7%	14,5%	16,7%	9,9%	18,1%
50 bis unter 100 Kollegen	5,4%	5,5%	3,5%	7,4%	6,3%	5,7%
100 Kollegen und mehr	5,0%	5,5%	6,2%	5,0%	4,8%	8,2%
	100%	100%	100%	100%	100%	100%

Tätigkeitsschwerpunkte angestellter Kammermitglieder

Anteil mit Tätigkeitsschwerpunkt	Architektur- / Planungsbüro		gewerbliche Wirtschaft		öffentlicher Dienst	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
▪ Planung	92%	85%	54%	42%	48%	51%
▪ Bauleitung	49%	60%	30%	40%	25%	33%
▪ Projektsteuerung	23%	33%	46%	63%	40%	47%
▪ Bauaufsicht, bautechnische Verwaltung	2%	2%	4%	6%	31%	31%
▪ Gutachten	7%	8%	5%	9%	7%	10%
▪ Gebäudeunterhaltung	3%	4%	19%	24%	20%	27%
▪ Bauberatung / Baubetreuung	9%	8%	19%	24%	15%	19%

Berufsausübung und Arbeitszeiten angestellter Kammermitglieder

- Entsprechend ihrem geringeren Durchschnittsalter haben angestellte Frauen auch eine durchschnittlich geringere Berufserfahrung als ihre männlichen Kollegen (Tab. S. 14).
- Frauen sind seltener als Männer in leitenden Positionen tätig (Tätigkeitsgruppe: selbstständiges Ausführen von Tätigkeiten / leitende Funktion). Dieser Zusammenhang gilt unabhängig von ihrem Alter (Tab. S. 14).
- Unabhängig vom Arbeitgeber gilt, dass ein signifikant höherer Anteil angestellter Frauen einer Teilzeittätigkeit nachgeht. Soweit eine Teilzeittätigkeit ausgeübt wird, liegt die durchschnittliche Arbeitszeit der Frauen unterhalb der Arbeitszeit der Männer. Auch leisten Frauen, die in Architektur- und Planungsbüros sowie in der gewerblichen Wirtschaft Teilzeit tätig sind, seltener und auch weniger Überstunden als ihre männlichen Kollegen (Tab. S. 15). Diese geschlechtsspezifischen Unterschiede sind unabhängig vom Alter und Studienabschluss der Angestellten zu verzeichnen (Tab. S. 16).
- Überstunden von in Architektur- / Planungsbüros Vollzeit angestellten Frauen werden häufiger als bei ihren männlichen Kollegen per Freizeitausgleich vergütet. In der gewerblichen Wirtschaft ist demgegenüber der Anteil der Frauen, deren Überstunden nicht vergütet werden, deutlich höher als bei männlichen Angestellten (Tab. S. 17).
- Unabhängig vom Arbeitgeber leisten teilzeit- und vollzeittätige Frauen durchschnittlich weniger Überstunden als ihre männlichen Kollegen (Tab. S. 17/18).

Berufliche Tätigkeit

	Frauen	Männer
Dauer der Berufstätigkeit		
bis zu 10 Jahre	53%	32%
11 bis 20 Jahre	32%	38%
mehr als 20 Jahre	15%	30%
	100%	100%
Ø Dauer der Berufstätigkeit	17 Jahre	12 Jahre
Tätigkeitsgruppe		
selbstständiges Ausführen von Tätigkeiten nach Anleitung	45%	23%
selbstständiges Ausführen von Tätigkeiten/leitende Funktion	55%	77%
	100%	100%
Anteil leitende Angestellte differenziert nach Alter		
unter 35 Jahre	42%	61%
35 bis 40 Jahre	55%	76%
über 40 Jahre	64%	80%

Die markierten signifikanten Unterschiede bestehen unabhängig vom Arbeitgeber

Arbeitszeit angestellter Kammermitglieder

	Architektur- / Planungsbüro		gewerbliche Wirtschaft		öffentlicher Dienst	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Vollzeit tätig (38 Wochenstunden und mehr), davon	72%	94%	62%	79%	65%	92%
- bis unter 40 Wochenstunden	5%	5%	19%	22%	90%	87%
- 40 Wochenstunden	87%	83%	71%	63%	9%	11%
- mehr als 40 Wochenstunden	8%	11%	10%	15%	1%	2%
	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Ø Wochenarbeitszeit in Std.	40,2	40,3	40,1	40,3	39,2	39,2
Teilzeit tätig, davon	28%	6%	38%	21%	35%	8%
- weniger als 20 Stunden	18%	6%	13%	2%	29%	10%
- 20 bis unter 30 Stunden	50%	27%	32%	4%	36%	10%
- 30 bis unter 40 Stunden	32%	67%	56%	94%	35%	80%
	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Ø Wochenarbeitszeit in Std.	24,0	30,3	28,7	36,0	25,3	33,2

Durchschnittliche Arbeitszeit Teilzeit angestellter Kammermitglieder nach Alter und Studienabschluss

	Architektur- / Planungsbüro		gewerbliche Wirtschaft		öffentlicher Dienst	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Ø Wochenarbeitszeit in Std.						
bis unter 35 Jahre	26,8	31,8	31,6	31,8*	*	*
35 bis 40 Jahre	22,7	31,2	27,8	36,7	25,4	35,0*
älter als 40 Jahre	24,4	29,4	28,7	36,0	25,3	32,9
Ø Wochenarbeitszeit in Std. von Angestellten mit Universitätsabschluss						
bis unter 35 Jahre	28,8	*	*	*	*	*
35 bis 40 Jahre	23,4	32,5	29,1	36,6	*	*
älter als 40 Jahre	24,1	28,9	27,0	36,9	25,3	31,5
Ø Wochenarbeitszeit in Std. von Angestellten mit Fachhochschulabschluss						
bis unter 35 Jahre	25,4	*	30,1	*	*	*
35 bis 40 Jahre	22,2	29,8	26,5	*	26,1	*
älter als 40 Jahre	24,4	29,8	29,6	35,7	24,9	34,1

* N < 10

Überstunden vollzeittätiger angestellter Kammermitglieder

	Architektur- / Planungsbüro		gewerbliche Wirtschaft		öffentlicher Dienst	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Anteil Vollzeittätiger mit Überstunden, davon	92%	93%	94%	91%	81%	76%
- weniger als 2	3%	2%	1%	1%	7%	3%
- 2 bis unter 5	39%	31%	33%	21%	53%	48%
- 5 bis unter 10	40%	44%	41%	41%	32%	35%
- 10 und mehr	18%	23%	25%	37%	8%	14%
	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Ø Zahl der Überstunden*	5,7	6,5	6,4	8,1	4,3	5,3
Vergütung von Überstunden bei Vollzeittätigen						
Ja	12%	14%	6%	5%	3%	4%
per Freizeitausgleich	44%	32%	61%	68%	92%	86%
Nein	44%	54%	33%	27%	5%	10%
	100%	100%	100%	100%	100%	100%

* Signifikanter Unterschied besteht unabhängig vom Alter, Studienabschluss und von der Tätigkeitsgruppe
(Ergebnis einer partiellen Korrelation)

Überstunden teilzeittätiger angestellter Kammermitglieder

	Architektur- / Planungsbüro		gewerbliche Wirtschaft		öffentlicher Dienst	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Anteil Teilzeittätiger mit Überstunden, davon	79%	89%	76%	85%	73%	69%
- weniger als 2	14%	13%	3%	3%	12%	0%
- 2 bis unter 5	57%	44%	51%	33%	60%	46%
- 5 bis unter 10	24%	34%	35%	39%	26%	49%
- 10 und mehr	5%	9%	11%	25%	2%	5%
	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Ø Zahl der Überstunden*	3,6	4,3	4,6	6,8	3,5	4,5
Vergütung von Überstunden bei Teilzeittätigen						
Ja	13%	12%	8%	11%	3%	8%
per Freizeitausgleich	58%	49%	54%	44%	91%	84%
Nein	29%	39%	38%	45%	6%	8%
	100%	100%	100%	100%	100%	100%

* Unterschied besteht unabhängig vom Alter, Studienabschluss und von der Tätigkeitsgruppe
(Ergebnis einer partiellen Korrelation)

Berufliche Fortbildung und Arbeitsverträge angestellter Kammermitglieder

- In den letzten zwei Jahren haben unabhängig vom Arbeitgeber in etwa so viele Frauen wie Männer an beruflichen Fortbildungsveranstaltungen teilgenommen (Tab. S. 20).
- In Architekturbüros werden Frauen deutlich seltener als Männer vom Arbeitgeber unter Fortzahlung des Gehalts für Fortbildungen beurlaubt. Auch werden für weibliche Angestellte deutlich seltener die vollen Kosten, die im Rahmen der Fortbildung anfallen (Gebühren, Fahrtkosten etc.), vom Arbeitgeber übernommen. Diese Unterschiede sind nicht darauf zurückzuführen, dass Frauen häufiger als Männer in kleineren Büros (weniger als 10 Kollegen) angestellt sind (Tab. S. 21).
- Unabhängig vom Arbeitgeber haben sowohl Frauen als auch Männer weit überwiegend schriftliche Arbeitsverträge. Befristete Arbeitsverträge liegen unabhängig vom Geschlecht nur für eine Minderheit der angestellten Kammermitglieder vor (Tab. S. 22).
- Speziell für den öffentlichen Dienst wird deutlich, dass Berufseinsteigerinnen signifikant häufiger einen befristeten Vertrag haben als männliche Angestellte bis unter 35 Jahren (Tab. S. 23).

Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen angestellter Kammermitglieder (Vollzeittätige)

	Frauen	Männer
Architektur- / Planungsbüro	50%	50%
gewerbliche Wirtschaft	67%	69%
öffentlicher Dienst	86%	82%

Fortbildungsveranstaltungen in Architektur- / Planungsbüros angestellter Kammermitglieder (Vollzeittätige)

	Architektur- / Planungsbüro	
	Frauen	Männer
Teilnahme	50%	50%
Beurlaubung unter Fortzahlung des Gehalts		
Ja	57%	68%
Ja, anteilig	14%	12%
Nein	29%	20%
Büro-/Abteilungsgröße bis unter 10 Kollegen		
Ja	57%	68%
Ja, anteilig	13%	12%
Nein	30%	20%
Übernahme der Kosten durch Arbeitgeber		
Ja	40%	55%
Ja, anteilig	15%	16%
Nein	45%	29%
Büro-/Abteilungsgröße bis unter 10 Kollegen		
Ja	37%	51%
Ja, anteilig	16%	17%
Nein	47%	32%

signifikante Unterschiede unabhängig vom Alter, Studienabschluss und
von der Tätigkeitsgruppe

Arbeitsverträge angestellter Kammermitglieder

	Frauen	Männer
Schriftlicher Arbeitsvertrag		
Architektur- / Planungsbüro	90%	90%
gewerbliche Wirtschaft	97%	98%
öffentlicher Dienst	100%	100%
Befristeter Arbeitsvertrag		
Architektur- / Planungsbüro	8%	5%
gewerbliche Wirtschaft	8%	3%
öffentlicher Dienst	13%	6%

Anteil befristeter Arbeitsverträge von angestellten Kammermitgliedern im öffentlichen Dienst nach Geschlecht

	Insgesamt		bis unter 35 Jahre		35 bis 40 Jahre		älter als 40 Jahre	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
befristeter Arbeitsvertrag								
Vollzeittätige Insgesamt	13%	6%	54%	22%	13%	15%	7%	5%
- Universitätsabschluss	15%	10%	50%	25%	13%	24%	8%	7%
- Fachhochschulabschluss	12%	4%	57%	20%	13%	5%	6%	4%

Gehälter angestellter Kammermitglieder

- Unabhängig vom Arbeitgeber verdienen Frauen durchschnittlich signifikant weniger als Männer: In Architektur- und Planungsbüros erhalten Frauen durchschnittlich 80% des Gehalts ihrer männlichen Kollegen. In der gewerblichen Wirtschaft sind es 73%. Mit 87% fällt der Gehaltsunterschied im öffentlichen Dienst am geringsten aus (Tab. S. 25).
- Mit zunehmender Berufserfahrung der Angestellten wächst der Gehaltsunterschied von Männern und Frauen (Tab. S. 25).
- Der Gehaltsunterschied zwischen Frauen und Männern besteht unabhängig davon, ob die angestellten in leitender oder in nicht leitender Funktion tätig sind (Tab. S. 26) und unabhängig vom Studienabschluss (Tab. S. 27).
- Der geschlechtsspezifische Gehaltsunterschied ist unabhängig von der Größe des Arbeitgebers zu verzeichnen (Tab. S. 28).
- In Architektur- / Planungsbüros sowie in der gewerblichen Wirtschaft werden die Gehälter von Frauen seltener als die von Männern (regelmäßig) nach Tarifvertrag oder Lebenshaltungsindex angepasst (Tab. S. 29).
- Deutlich weniger Frauen als Männer erwarten für das laufende Jahr im Vergleich zum Vorjahr einen Gehaltsanstieg. Mehr Frauen als Männer können die aktuelle Gehaltsentwicklung noch nicht einschätzen.
- Weibliche Angestellte erhalten in Architektur- / Planungsbüros und in der gewerblichen Wirtschaft durchschnittlich weniger zusätzliche Gehaltsbestandteile neben dem Grundgehalt als männliche Angestellte. Auch liegt die durchschnittliche Höhe der Zusatzleistungen signifikant unterhalb der Zusatzleistungen ihrer männlichen Kollegen.

Bruttojahresgehälter* vollzeittätig angestellter Kammermitglieder nach Dauer der Berufszugehörigkeit

	Architektur- / Planungsbüro		gewerbliche Wirtschaft		öffentlicher Dienst	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Bruttojahresgehalt 2009 (Vollzeittätige)						
insgesamt	36	45	50	69	49	56
prozentualer Anteil Gehalt Frauen an Gehalt Männer	80%		73%		87%	
nach Berufserfahrung						
- bis zu 10 Jahre	34	38	46	53	41	44
prozentualer Anteil Gehalt Frauen an Gehalt Männer	90%		86%		93%	
- 11 bis 20 Jahre	42	50	52	68	51	55
prozentualer Anteil Gehalt Frauen an Gehalt Männer	84%		77%		92%	
- mehr als 20 Jahre	46	59	60	81	54	60
prozentualer Anteil Gehalt Frauen an Gehalt Männer	79%		74%		91%	

* Jeweils durchschnittliche Höhe in Tsd. Euro bzw. Prozent; inkl. aller zusätzlichen Geldleistungen und Überstundenvergütungen

Bruttojahresgehälter* vollzeittätig angestellter Kammermitglieder nach Tätigkeitsgruppen

	Architektur- / Planungsbüro		gewerbliche Wirtschaft		öffentlicher Dienst	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
nach Tätigkeitsgruppen						
selbstständiges Ausführen von Tätigkeiten nach Anleitung	33	37	41	55	46	51
prozentualer Anteil Gehalt Frauen an Gehalt Männer	89%		75%		91%	
- bis zu 10 Jahre	32	34	41	48	40	41
- 11 bis 20 Jahre	37	42	44	57	49	52
- mehr als 20 Jahre	46	45	40	64	50	54
selbstständiges Ausführen von Tätigkeiten / leitende Funktion	40	48	54	71	50	57
prozentualer Anteil Gehalt Frauen an Gehalt Männer	82%		76%		87%	
- bis zu 10 Jahre	37	39	49	55	42	46
- 11 bis 20 Jahre	45	52	55	69	52	57
- mehr als 20 Jahre	46	61	66	84	56	61

* Jeweils durchschnittliche Höhe in Tsd. Euro bzw. Prozent; inkl. aller zusätzlichen Geldleistungen und Überstundenvergütungen

Bruttojahresgehälter* vollzeittätig angestellter Kammermitglieder nach Studienabschluss

	Architektur- / Planungsbüro		gewerbliche Wirtschaft		öffentlicher Dienst	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
nach Studienabschluss						
Universitätsabschluss	36	46	52	71	49	57
prozentualer Anteil Gehalt Frauen an Gehalt Männer	78%		74%		86%	
- bis zu 10 Jahre	34	39	51	55	42	45
- 11 bis 20 Jahre	43	50	53	73	53	59
- mehr als 20 Jahre	46	59	*	88	55	63
Fachhochschulabschluss	36	45	49	68	48	55
prozentualer Anteil Gehalt Frauen an Gehalt Männer	81%		72%		88%	
- bis zu 10 Jahre	34	37	43	51	41	44
- 11 bis 20 Jahre	41	50	52	66	49	53
- mehr als 20 Jahre	46	59	60	79	54	58

* Jeweils durchschnittliche Höhe in Tsd. Euro bzw. Prozent; inkl. aller zusätzlichen Geldleistungen und Überstundenvergütungen

Bruttojahresgehälter* vollzeittätig angestellter Kammermitglieder nach Büro- / Abteilungsgröße

	Architektur- / Planungsbüro		gewerbliche Wirtschaft		öffentlicher Dienst	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
nach Büro- / Abteilungsgröße						
bis unter 10 Kollegen	35	43	47	65	48	55
prozentualer Anteil Gehalt Frauen an Gehalt Männer	81%		73%		88%	
- bis zu 10 Jahre	33	37	43	50	40	45
- 11 bis 20 Jahre	39	47	48	64	50	55
- mehr als 20 Jahre	45	55	61	77	55	59
10 Kollegen und mehr	40	51	52	73	49	58
prozentualer Anteil Gehalt Frauen an Gehalt Männer	79%		71%		84%	
- bis zu 10 Jahre	36	40	48	55	43	44
- 11 bis 20 Jahre	48	56	56	73	53	58
- mehr als 20 Jahre	50	68	64	86	54	62

* Jeweils durchschnittliche Höhe in Tsd. Euro bzw. Prozent; inkl. aller zusätzlichen Geldleistungen und Überstundenvergütungen

Anpassung der Gehälter vollzeittätig angestellter Kammermitglieder

	Architektur- / Planungsbüro		gewerbliche Wirtschaft		öffentlicher Dienst	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Nein, gar nicht	34%	27%	22%	12%	2%	1%
Ja, unregelmäßig	59%	64%	45%	46%	4%	5%
Ja, regelmäßig	7%	9%	33%	42%	94%	94%
bis unter 35 Jahren						
Nein, gar nicht	29%	21%	27%	7%	3%	0%
Ja, unregelmäßig	63%	66%	58%	55%	3%	0%
Ja, regelmäßig	7%	13%	15%	38%	95%	100%
35 bis 40 Jahre						
Nein, gar nicht	29%	25%	17%	14%	1%	0%
Ja, unregelmäßig	64%	65%	49%	49%	4%	2%
Ja, regelmäßig	7%	9%	34%	37%	95%	98%
älter als 40 Jahre						
Nein, gar nicht	47%	31%	23%	12%	2%	1%
Ja, unregelmäßig	47%	62%	34%	45%	4%	5%
Ja, regelmäßig	6%	7%	43%	43%	94%	94%

Einschätzung der Entwicklung der Gehälter vollzeittätig angestellter Kammermitglieder

	Architektur- / Planungsbüro		gewerbliche Wirtschaft		öffentlicher Dienst	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Anstieg	24%	30%	36%	49%	55%	67%
keine Veränderung	41%	42%	32%	27%	19%	12%
Rückgang	3%	4%	3%	5%	2%	3%
Kann ich nicht einschätzen.	32%	24%	29%	19%	24%	17%
bis unter 35 Jahren						
Anstieg	28%	43%	33%	71%	49%	70%
keine Veränderung	35%	31%	27%	13%	28%	19%
Rückgang	2%	2%	0%	2%	0%	0%
Kann ich nicht einschätzen.	35%	25%	40%	15%	23%	11%
35 bis 40 Jahre						
Anstieg	19%	31%	43%	53%	51%	69%
keine Veränderung	46%	38%	24%	25%	13%	14%
Rückgang	4%	2%	4%	2%	0%	1%
Kann ich nicht einschätzen.	31%	30%	29%	20%	36%	15%
älter als 40 Jahre						
Anstieg	18%	24%	34%	46%	58%	67%
keine Veränderung	50%	49%	42%	28%	20%	12%
Rückgang	5%	6%	5%	7%	2%	4%
Kann ich nicht einschätzen.	28%	21%	19%	20%	20%	18%

Bestandteile der Gehälter vollzeittätig angestellter Kammermitglieder

		Architektur- / Planungsbüro		gewerbliche Wirtschaft		öffentlicher Dienst	
		Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
13. Monatsgehalt	Bestandteil des Gehalts	16%	22%	23%	30%	25%	34%
	Ø Höhe in Tsd. Euro	3,6	3,9	4,8	4,8	2,9	3,5
Weihnachtsgeld	Bestandteil des Gehalts	22%	26%	30%	31%	47%	47%
	Ø Höhe in Tsd. Euro	1,8	2,2	2,1	2,8	2,0	2,6
Urlaubsgeld	Bestandteil des Gehalts	9%	11%	35%	34%	12%	15%
	Ø Höhe in Tsd. Euro	1,3	1,4	1,4	1,8	0,8	0,9
Vermögenswirk- same Leistungen	Bestandteil des Gehalts	15%	16%	32%	29%	40%	40%
	Ø Höhe in Tsd. Euro	0,4	0,5	0,4	0,4	0,3	0,2
Geldwerter Vorteil	Bestandteil des Gehalts	2%	6%	9%	22%	2%	3%
	Ø Höhe in Tsd. Euro	1,9	3,6	3,2	4,3	0,9	1,4
Erfolgprämien	Bestandteil des Gehalts	8%	14%	30%	36%	22%	21%
	Ø Höhe in Tsd. Euro	3,6	5,6	7,0	11,1	0,7	1,0
Ø Zahl zusätzl. Geldleistungen		0,7	1,0	1,6	1,8	1,5	1,6
Ø Höhe zusätzl. Geldleistungen in Tsd. Euro		1,4	2,7	4,7	8,0	2,3	2,9

* grau unterlegte Unterschiede sind unabhängig vom Alter, Studienabschluss, von der Tätigkeitsgruppe und von der Bürogröße

Altersvorsorge angestellter Kammermitglieder

	Frauen	Männer
Berufsständisches Versorgungswerk	94%	93%
Lebensversicherung / private Rentenversicherung	46%	42%
Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes	21%	23%
Immobilien	18%	23%
Aktien / Fonds / Einlagen bei Kreditinstituten	17%	17%
Betriebliche Zusatzversorgung (Rente)	13%	19%
Gesetzliche Rentenversicherung*	12%	20%
Sonstiges	1%	2%

* Signifikanter Unterschied bei Angestellten in der gewerblichen Wirtschaft und im öffentlichen Dienst in der Altersgruppe über 40 Jahre

Unabhängig vom Geschlecht sind das Berufsständische Versorgungswerk sowie Lebensversicherungen/ private Rentenversicherungen die Pfeiler der Altersvorsorge angestellter Kammermitglieder.